



Presseinformation

Bundesweit einheitlicher Wiedereinstieg in Sportbetrieb muss kommen

Landessportbund NRW unterstützt Ministerpräsident Laschet

Duisburg (26. April 2020) – Der Landessportbund NRW stärkt Ministerpräsident Armin Laschet den Rücken und fordert Bundesregierung und Länder auf, bei ihrer Abstimmung am 30. April die Voraussetzungen für einen verantwortungsvollen Wiedereinstieg in den Vereinssport zu schaffen. „Der Sport will keine Sonderrolle“, sagt LSB-Präsident Stefan Klett, „aber wenn grundsätzlich Lockerungen möglich sind, dann muss der Sport zwingend Berücksichtigung finden. Die Sportverbände und mehr als 18.000 NRW-Vereine sind darauf vorbereitet. Über fünf Millionen Vereinsmitglieder warten darauf, wieder ihren Sport auszuüben, etwas für ihre Gesundheit und Mobilität zu tun. Das wird auch dazu beitragen, dass die Menschen mit der Corona-Krise insgesamt besser umgehen können.“

Für Montag ist außerdem die schrittweise Veröffentlichung sportartspezifischer Verhaltensregeln durch den Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) geplant. „Der DOSB hat sehr gute Informationen erarbeitet, wie der notwendige Infektionsschutz mit einem reduzierten Sportbetrieb ohne Wettkämpfe verbunden werden kann – an der frischen Luft, mit ausreichend Distanz, kleinen Gruppen und mit den notwendigen Hygienemaßnahmen“, ergänzt LSB-Vorstandsvorsitzender Christoph Niessen. Diese Vorlage müsse die Sportministerkonferenz am morgigen Montag aufnehmen und ein klares Signal für eine begrenzte Öffnung von Sportstätten setzen. „Die Übungsleiter*innen und Trainer*innen unserer Vereine sind Garanten dafür, dass die von der Politik vorgegebenen Regeln eingehalten werden. Als Landessportbund rufen wir unsere Vereine, Bünde und Verbände auf, bedacht zu handeln und der Politik zu zeigen, dass wir verantwortungsvoll mit der Situation umgehen“, so Niessen weiter.

Der **Landessportbund Nordrhein-Westfalen e.V.** (LSB NRW) mit Sitz in Duisburg ist die Dachorganisation des organisierten und gemeinwohlorientierten Sports in Nordrhein-Westfalen mit seinen derzeit rund 18.300 Vereinen. Derzeit zählen 59 Dach- und Fachverbände, 54 Stadt- und Kreissportbünde sowie 13 Verbände mit besonderer Aufgabenstellung zu seinen Mitgliedsorganisationen. Der LSB NRW gehört als einer von 16 Landessportbünden in Deutschland dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) an.

Kontakt:

Landessportbund NRW

Frank Michael Rall (Pressesprecher)

FrankMichael.Rall@lsb.nrw

Tel. 0203/7381-852